



Leseprobe aus

Scheffler/Donaldson, Die Schnecke und der Buckelwal

ISBN 978-3-407-76139-2

© 2014 Minimax in der Verlagsgruppe Beltz, Weinheim Basel

<http://www.beltz.de/de/nc/verlagsgruppe-beltz/gesamtprogramm.html?isbn=978-3-407-76139-2>

Ein großes Tier, ein kleines Tier –  
ihre Geschichte siehst du hier.



Das ist ein Felsen, so schwarz wie Ruß,  
und das eine Schnecke mit juckendem Fuß.



Die Seeschnecke kriecht auf dem Fels hin und her,  
vor Sehnsucht ist ihr das Herz ganz schwer.  
Das Meer ist so blau, der Himmel so weit,  
es gibt keine bessere Reisezeit.  
»Ich will fort, ich will weg!«,  
sagt die kleine Schnecke.



Den anderen Schnecken gefällt das nicht,  
sie sind auf Ruhe und Frieden erpicht.

Sie sagen zur Schnecke mit dem juckenden Fuß:

»Sitz still! Nicht so zappeln! Hör auf! Jetzt ist Schluss!«

Doch die Schnecke hat sich was überlegt:

Zum Reisen braucht sie ein Tier, das sie trägt.



Das ist eine Spur,  
eine Schneckenschrift-Schnur,  
die jeder lesen kann, dem's gefällt.

Und da steht:

